

**MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG
UND KUNST BADEN-WÜRTTEMBERG**

Postfach 10 34 53 70029 Stuttgart
E-Mail: poststelle@mwk.bwl.de
FAX: 0711 279-3080

Frau Präsidentin
des Landtags von Baden-Württemberg
Muhterem Aras MdL
Haus des Landtags
Konrad-Adenauer-Str. 3
70173 Stuttgart

Stuttgart 10.11.2022
Durchwahl 0711 279-3015
Aktenzeichen MWK16-0141.5-12/1/1
(Bitte bei Antwort angeben)

nachrichtlich

Staatsministerium
Ministerium für Finanzen

Kleine Anfrage des Abg. Martin Rivoir SPD

- **Perspektiven des Deutschen Zentrums für neurodegenerative Erkrankungen in der Helmholtz-Gemeinschaft (DZNE) in Ulm**
- **Drucksache 17/3466**

Ihr Schreiben vom 26. Oktober 2022

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,

das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst beantwortet die Kleine Anfrage im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen wie folgt:

Ich frage die Landesregierung:

1. *Welche aktuellen Überlegungen, Planungen oder Konzeptionen bestehen für die zukünftige Unterbringung des DZNE in Ulm?*

Das Gebäude des Deutschen Zentrums für neurodegenerative Erkrankungen in der Helmholtz-Gemeinschaft (DZNE) wird auf der Liegenschaft der Universitäts- und Rehabilitationskliniken Ulm (RKU) westlich der vorhandenen Gebäudestruktur verortet. Neben den ca. 2.000 m² Nutzfläche für das DZNE werden 800 m² Nutzfläche für neurologische Forschungsthemen der Medizinische Fakultät der Universität Ulm und 200 m² Nutzfläche für die neuropathologische Krankenversorgung errichtet. Ziel ist es, am RKU einen Schwerpunkt im Kontext des neurologischen Fächerkanons zu schaffen.

Es handelt sich um einen 6-geschossigen Baukörper, wobei das oberste Geschoss als Staffelgeschoss ausgebildet wird.

2. *Mit welchen Kosten für den Bau oder die Herrichtung eines Gebäudes und dessen Einrichtung wird gerechnet?*

Die voraussichtlichen Kosten für die bauliche Umsetzung der DZNE-Flächen werden nach heutigem Stand 23 bis 28 Mio. EUR betragen. Eine detaillierte Kostenberechnung und eine Bewertung der Baukostenrisiken liegen noch nicht vor.

3. *Welche Kostenträger sind an der Finanzierung zu welchen Anteilen beteiligt?*

Die Finanzierung des DZNE-Gebäudes erfolgt aus Mitteln des Universitätsklinikums Ulm (UKU) und ergänzend der Medizinischen Fakultät der Universität Ulm. Die genauen Finanzierungsanteile der beiden Kostenträger müssen noch final vereinbart werden.

4. *Wie ist der aktuelle Stand der Planungen und Baumaßnahmen bzw. wann werden die notwendigen Baumaßnahmen begonnen und wann ist mit einer vollständigen Inbetriebnahme des DZNE in Ulm zu rechnen?*

Die Planungen entsprechend der Leistungsphase 2 sind abgeschlossen. Es wird aktuell von einem Baubeginn im 3. Quartal 2023 ausgegangen. Die Inbetriebnahme ist für das 4. Quartal 2024 geplant.

5. *Wer ist Bauherr bei diesem Projekt?*

Die Bauherreneigenschaft liegt beim UKU.

6. *Wie haben sich die prognostizierten Baukosten in den letzten zwei Jahren entwickelt und auf welche Einflüsse sind Veränderungen zurückzuführen?*

Der eklatante Anstieg der Baukosten von mindestens 30 bis 40 Prozent ist auf die Corona-Pandemie und die damit verbundenen Lieferengpässe sowie auf die Auswirkungen des Ukrainekriegs mit den konsekutiven Lieferschwierigkeiten und den stark angestiegenen Energiekosten zurückzuführen. Die Entwicklungen in der Baubranche werden sich auch zukünftig auf den Zeit- und Kostenplan des Vorhabens auswirken.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Petra Olschowski MdL
Ministerin